Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der

Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

Band: 6 (1877)

Rubrik: Bahnbetrieb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Urfachen.		Zödtunge	n.	Berletin	ngen ohne Ausganç	tödtlichen
		Nordfeite.	Südseite.	Total.	Nordseite.	Südseite.	Total.
1.	Sturz oder Fall		1	1	6	2	8
2.	Explosionen: a. Dynamithütten	7		7			
	b. Nachträgliche Entzündung von Minen	1	4	5	3	4	7
3.	Abstürze und Einbrüche:		N .				
	a. Einzelne herabfallende Steine, Blöcke 2c.	3	2	5	12	2	14
=	b. Niederbrüche und Erdrutschungen	2		2	7		7
	c. Einsturg von Gerüften 2c	1		1	3		3
	d. Erdrückung durch Lehrbögen				1		1
4.	Bei ber Förderung:						
	a. Ueberfahren	4	1	5	8	2	10
	b. Entgleisungen und Ginklemmungen	2	2	4	5	2	7
	c. Abspringen bom fahrenden Zuge				1		. 1
1.50	d. Anschlagen an Rüstungen beim Passiren						
	bes Zuges		1	1	1		1
5.	Steinsplitter					1	1 .
	Summa	20	11	31	47	13	60

VI. Balynbetrieb.

A. Allgemeines.

Im Berichtsjahre wurden Seitens der Konferenz Schweizerischer Eisenbahnverwaltungen mit dem Schweizerischen Eisenbahn= und Handelsdepartemente Unterhandlungen über Unifikation der das Tarif wesen betreffenden Konzessionsbestimmungen und zwar, soweit diese den Gütertransport beschlagen, unter Zugrundelegung der in diesem Jahre in Deutschland neu eingeführten Waarenklassissikation, angeknüpft. Sowohl die Einführung des metrischen Maß= und Gewichtssystemes in der Schweiz als auch der Umstand, daß die Bestimmungen über das Tarifwesen in den früher von den Kantonen ertheilten Konzessionen nicht nur bei verschiedenen Gesellschaften, sondern auch bei den einzelnen Linien ein und derselben Gesellschaft zum Theil wesentlich verschieden formulirt sind, ließ eine Bereinheitlichung, soweit solche überhaupt möglich ist, als sehr wünschenswerth erscheinen. Ueber die Kesultate dieser Unterhandlungen werden wir voraussichtlich im nächsten Jahresberichte Näheres mitzutheilen im Falle sein.

In Folge des Umstandes, daß die Einnahmen aus dem Personentransporte unsrer Tessinischen Thalbahnen den früher gehegten Erwartungen nicht entsprachen, fanden wir uns veranlaßt, den auf den hin- und Rückfahrtsbilleten gewährten Rabatt von 30 % auf 20 % und die Gultigkeitsdauer dieser Billete von 3 auf 2 Tage zu reduziren.

Im Güterverkehr wurden neue Spezialtarife für den Transport von Bier in Fässern und für den Transport von Konsumptibilien eingeführt.

Anschließend an das neue Reglement für die Betriebsverwaltung wurde die bisherige provisorische Instruktion für den Betriebsingenieur durch eine desinitive ersett. Im Weitern sind sodann die Instruktionen 1) für den Materialverwalter, 2) für die Magaziniers, 3) betressend den Bezug von Materialien und Inventargegenständen a) für die Bahnunterhaltung, sowie für den Expeditionssund Fahrdienst (extl. Maschinendienst) und b) für den Maschinens und Werkstättendienst, endlich 4) das Bekleidungsreglement einer Revision unterzogen und in neuer Fassung sestgestellt worden. — Im Fernern wurde nach Analogie der im Jahre 1873 für das Baupersonal aufgestellten Norm beschlossen, dem mit Taggeld aber sest angestellten Personale der Betriebsverwaltung für die ersten vier Wochen eines Militärdienstes den Tagslohn ungeschmälert und für eine weitere Dauer zu zwei Dritttheilen, hingegen dem mit Taglohn aber bloß provisorisch angestellten Personale der Betriebsverwaltung für die Dauer eines Militärdienstes keinen Taglohn zu verabsolgen.

Mit der Verwaltung der Oberitalienischen Bahnen wurde vereinbart, ein provisorisches Ladeprofil nach den Dimensionen der Oberitalienischen Bahnen, nämlich von 3,1 Meter Breite und 4,8 Meter Höhe, am Zollsschuppen der internationalen Station Chiasso aufzustellen. Die Feststellung eines definitiven Ladeprofiles wurde auf den Zeitpunkt des direkten Anschlusses der Linie Lugano-Chiasso mit der übrigen Gotthardlinie, respektive mit den Schweizerischen Bahnen verschoben.

Mit der Schweizerischen Unfallversicherungsgesellschaft in Winterthur ist ein Kollektiv=Haftpflicht=Bersicherungsvertrag zu Gunsten des Betriebspersonales abgeschlossen worden. Die Bersicherung umfaßt
zunächst alle Unfälle, für welche die Gotthardbahn nach den Bestimmungen des Bundesgesets vom 1. Juli 1875
betreffend die Haftpslicht der Eisenbahn= und Dampsschiffunternehmungen bei Tödtungen und Berletzungen aufzukommen hätte. Sie erstreckt sich sodann aber auch auf diesenigen Unfälle, welche in Art. 2 dieses Bundesgesetses
wegbedungen sind, und sichert den Beamteten und Angestellten oder Arbeitern, sosern sie in Ausübung ihrer
Berufsthätigkeit von einem solchen Unfalle betroffen werden, eine Entschädigung, die im Falle von Tod oder
gänzlicher Erwerbsunfähigkeit dem dreisachen Betrage der sämmtlichen Jahresbezüge des Betreffenden entspricht.

— Bei der gleichen Unfallversicherungsgesellschaft wurden sodann auch die Reisenden der Tessinischen Thals
bahnen gegen diesenigen Unfälle, für welche die Bahnen laut dem gleichen Bundesgesetze haftpslichtig sind,
versichert.

Um weitere Ersparnisse im Betriebe zu erzielen, haben auch im Berichtsjahre namhafte Personal=
reduktionen stattgefunden. In Bellinzona und Lugano wurden die Stellen der Güterexpedienten und Ein=
nehmer verschmolzen, in Biasca die Stelle eines Einnehmers und in Locarno diejenige eines Güterexpedienten
aufgehoben und die daherigen Funktionen den Bahnhofvorständen übertragen. Die Stellen von 9 Bahnwärtern,
eines Stationswärters in Bellinzona, eines Portiers in Locarno, von 2 Lokomotivführern und zwei Heizern,
eines Zugführers, von 5 Kondukteuren, eines Wagenmeisters in Locarno, des Werksührers der Werkstätte
in Bellinzona und des Abwartes des Adjunktes des Maschinenmeisters wurden aufgehoben. Dagegen mußte
für die Station Locarno infolge Betriebes der dortigen Umladevorrichtung die Stelle eines Gehülfen, beziehungsweise Bolldeklaranten, neu errichtet werden.

B. Fahrpläne und Uebersicht ber ausgeführten Bahnzüge.

Die Sommerfahrordnung trat mit dem 1. Juni in Kraft. Für dieselbe wurden auf beiden Linien 4 tägliche Züge in jeder Richtung beibehalten.

Durch die Winterfahrordnung, welche mit dem 1. November eingeführt wurde, konnte eine Reduktion der täglichen Züge der Linie Viasca = Locarno von 4 auf 3 erzielt werden, während für die Linie Lugano= Chiasso die bisherige Zahl der Züge beibehalten werden mußte. Diese Reduktion ermöglichte eine erhebliche Kostenersparniß ohne irgend welche Beeinträchtigung des Transit= und Lokalverkehres.

Der im vorjährigen Berichte erwähnte Bertrag mit der Dampfschiffverwaltung des Lago Maggiore betreffend Ausführung eines Nachtkurses zwischen Locarno und Arona zur Bermittlung des Anschlusses der Alta Italia an unsern Zug 5 hat auch in diesem Jahre fortbestanden.

Von der Einführung direkter Personenwagen zwischen Lugano und Mailand mußte für einstweilen Umsgang genommen werden, indem die Berwaltung der Oberitalienischen Bahnen aus verschiedenen Gründen eine ablehnende Haltung einnehmen zu sollen glaubte.

Für die Berechnung der Miethgelder der auf unsere Bahn übergehenden fremden Wagen wurde ein Distanzenzeiger aufgestellt.

Im Berichtsjahre haben auf den Teffinischen Thalbahnen 5755 Büge verkehrt.

Davon find:

4262 Personenzüge (4257 fahrplanmäßige und 5 Extrazüge),

1459 gemischte Büge,

34 Materialzüge.

Bon diesen Bügen wurden zurückgelegt:

188,200 Zugskilometer,

2,657,604 Agenfilometer und

11,562,922 Tonnenkilometer (brutto).

Auf unsere Linie sind 828 fremde Wagen, dagegen auf fremde Bahnen bloß 310 eigene Wagen übersgegangen. Die eigenen Wagen haben auf fremden Bahnen 102,416 Axenkilometer zurückgelegt.

Es vertheilen fich die Büge und die gurudgelegten Kilometer wie folgt:

Bahnstreden.	Länge in Kilometern.		Zahl u	ınd Gattun	g der Züge		Zugs=
zagnateuen.	Sän in Kilo	per Tag.	Personen= Züge.	Gemischte Züge.	Material= Züge.	Zu= sammen.	Kilometer.
A. Biasca=Locarno.				i i			
1. Fahrplanmäßige Züge.					520 17		. x
Vom 1. Januar bis 31. Mai	40	8	906	302		1208	48304
" 1. Juni " 31. Oftober .	,,	8	917	305		1222	48859
" 1. Rovember " 31. Dezember	"	6	244	122	-	366	14640
			2067	729		2796	111803
2. Extrazüge			_	_			_
			2067	729		2796	111803
3. Materialzüge				_	32	32	333
Summa .	40		2067	729	32	2828	112136
B. Lugano-Chiasso.					21		
1. Fahrplanmäßige Büge.				. 9		9 =	
Vom 1. Januar bis 31. Mai	26	8	906	302		1208	31408
" 1. Juni " 31. Oftober .	"	8	918	306		1224	31824
" 1. November " 31. Dezember	"	8	366	122		488	12688
			2190	730	_	2920	75920
2. Extrazüge			5	_		5	130
			2195	730		2925	76050
3. Materialzüge			_	_	2	2	14
Summa .	26		2195	730	2	2927	76064
, .							
C. Zusammenzug.							
Biasca-Locarno	40	Srejp6	2067	729	32	2828	112136
Lugano-Chiasso	26	8	2195	730	2	2927	76064
Total .	66		4262	1459	34	5755	188200
Im Borjahre 1876	66		5674	1464	678	7816	239978
						п	
·						6	

Die Gefammtfahrzeit (intl. Aufenthalt) aller fahrplanmäßigen Büge beträgt:

5475 Stunden, 41 Minuten für die Bersonenzüge,

2281 " 53 " für die gemischten Büge,

7757 Stunden, 34 Minuten im Gangen.

Die Extrazüge wurden anläßlich des kantonalen Schützenfestes in Chiasso am 28., 29. und 30. Juni und 1. Juli ausgeführt.

Von den Materialzügen wurden verwendet: 2 zur Herstellung des Trottoirs beim Aufnahmsgebäude in Bellinzona, 2 für Wiederherstellung der Bahn bei Mappo, 26 zum Materialtransport für Wiederherstellung des am 15. Juli zerstörten Bahndammes bei der Berzascabrücke und 4 für Erprobung der eisernen Brücken beider Linien.

In Arentisometern ausgedrückt, betragen die Materialtransporte:

Monate.	Biasca=Locarno.	Lugano-Chiasso.	Zusammen.
Januar Februar März Upril Mai Juni Juli August September Oktober November	160 376 196 196 — — 1674 —— ——	28 	160 376 196 224 — — 1674 — — —
æ	2602	28	2630

Die Leiftungen des Betriebes, in Kilometereinheiten ausgedrückt, vertheilen sich auf die einzelnen Monate wie folgt:

	3 u	gskilomet	ter.	5	lxenfilomete	r.	Tonnen	ıfilometer (brutto).
Monate.	Biasca=	Lugano=	3u=	Biasca=	Lugano=	3u=	Biasca=	Lugano=	3u=
,	Locarno.	Chiaffo.	fammen.	Locarno.	Chiaffo.	sammen.	Locarno.	Chiasso.	sammen.
Januar	9928	6448	1		70850	209436		319903	
Februar	8977	5824	14801	144338	60168	204506	623935	258011	881946
März	9981	6448	16429	140822	71034	211856	602574	305186	907760
April	9642	6254	15896	160250	70084	230334	696642	321382	1018024
Mai	9920	6448	16368	153808	71024	224832	656155	329139	985294
Juni	9600	6318	15918	148696	73204	221900	635578	340619	976197
Juli	10008	6500	16508	146826	78256	225082	627307	340523	967830
August	9920	6448	16368	146932	74294	221226	634102	320048	954150
September .	9600	6240	15840	-160692	91094	251786	696819	399316	1096135
Oftober	9920	6448	16368	161446	98514	259960	712726	430737	1143463
November	7200	6240	13440	134578	72086	206664	603188	307223	910411
Dezember	7440	6448	13888	119684	70338	190022	517700	297962	815662
3									
Im Jahre 1877	112136	76064	188200	1756658	900946	2657604	7592873	3970049	11562922
gegenüber 1876	142958	97020	239978	2210684	1224160	3434844	9720818	5389056	15109874
weniger	30822	20956	51778	454026	323214	777240	2127945	1419007	3546952

Im Laufe des Berichtsjahres sind 91 Zugsverspätungen von 10 und mehr Minuten vorgekommen, und zwar:

49 Berspätungen von 10-15 Minuten. 31 16 - 3011 30 über Diefelben wurden veranlaßt : 1. durch Unschlißberspätungen anderer Transportanstalten: der Post vom St. Gotthard 12 $\mathbf{2}$ " von Lugano 1 " Bellinzona Dampfschiffe des Lago Maggiore 46 74 13 Züge der Alta Italia 2. durch Unregelmäßigfeiten im eigenen Betriebe : Personenandrang (Schützenfest in Chiasso) 5 $\mathbf{2}$ Zugsmanipulationen (Markt in Locarno) 81 Uebertrag

	Uebertrag 81	
3.	durch Betriebsstörungen in Folge von Elementarereignissen (Linien=	
	unterbruch durch Hochwasser)	
4.	durch Unfälle während der Fahrt:	
	Untauglichwerden der Maschine 2	
	Entgleisung der Maschine	
	Zusammen	91

Es haben 42 Zugsverspätungen weniger stattgefunden als im Borjahre. Dieses günstigere Resultat ist auf die verminderten Berspätungen der Post vom St. Gotthard und der Züge der Alta Italia zurückzuführen, während die Schiffe des Lago Maggiore annähernd die gleiche Zahl von Berspätungen wie letztes Jahr ver= anlaßten. Die Unregelmäßigkeiten im eigenen Betriebe, deren Zahl eine geringe genannt werden darf, haben zu keinen Beschwerden Anlaß gegeben.

Im Laufe des Berichtsjahres find folgende Betriebsstörungen, beziehungsweise Betriebsgefährdungen und Bahnfrevel vorgekommen: Am 6. Februar überfuhr der Zug 6 auf dem Straßenübergange beim Wärterhause Nr. 28 (Mappo) einen ichen gewordenen Ochsen, was die Entgleisung der Maschine zur Folge hatte. Bei Zug 3 des andern Tages war die Linie wieder frei. Die Maschine wurde erheblich, der unmittelbar hinter berselben befindliche Gepäckwagen dagegen nur wenig beschädigt. — Das Hochwasser der Berzasca vom 15. Juli durchbrach den Bahndamm bei Kilometer 16,500 und zerstörte denselben auf eine Länge von 60 Meter. Der Abendzug 5 konnte am 15. Juli nur bis Bellinzong, der Zug 6 am gleichen Tage und der Zug 2 am 16. Juli gar nicht ausgeführt werden. Am 21. Juli war die Linie wieder hergeftellt. — Ein heftiges Gewitter in ber Racht vom 23./24. Juli verursachte die Ueberschüttung der Bahn zwischen dem Bissone= und dem Maroggia= Die Räumung erfolgte sofort, so daß keine Berkehrsstörung stattfand. — Das Hochwasser des Daround des Ballonebaches vom 31. Auguft überschüttete den ganzen Bahnhof Bellinzona mit Steinen, Schutt und Schlamm und zerftörte das Refervoir und die Wasserleitungen. Durch Aufbietung aller Kräfte gelang es, die äußersten Geleise des Bahnhofes frei zu machen, bevor die nächsten Züge eintrafen; eine Berkehrsstörung fand daher nicht ftatt. — Am 24. August mußte die Maschine 4 wegen Heißlaufens ausgewechselt werden. — Am 3. April zersprang bei Abfahrt des Zuges von Lugano ein Siederohr der Lokomotive Nr. 3, wodurch eine Berspätung von 36 Minuten entstand. — In der Nacht vom 14./15. März wurde im provisorischen Stations= gebäude Gordola eingebrochen und das in der Schublade der Kaffabank befindliche Geld von Fr. 20. 10 Cts. gestohlen. — Gleicherweise erfolgte am 29. Mai ein Einbruch in die Werkstätte Bellinzona, wobei aus der Bortokasse und dem Stehpulte des Abjunkten des Maschinenmeisters der Betrag von Fr. 25. 15 Cts. entwendet wurde. In beiden Fällen konnte der Thäter nicht ermittelt werden. — Endlich wurden in der Nacht bom 11./12. September zwischen Kilometer 20, 460 zwei Signale, sowie am Orientirungssignale südlich der Station Mendrifio die Laterne durch unbekannte Sand gerbrochen.

C. Einnahmen und Statistit des Berkehres.

1. Einnahmen.

1876. Fr. Cts. Prozente.				1	877	•	Mehr: einnahn gege	- 1	Minde einnahr r 1876:	2
Fr.	Cts.	Prozente.	I. Unmittelbare Einnahmen:	Fr.	Cts.	Prozente.	Fr.	Cts.	Fr.	Ct3.
434575	06	67,52	1. Personentransport	382567	30	64,63	_		52007	76
24686	11	3,84	2. Gepäcktransport	22753					1932	
10741	01	1,67	3. Pferde= und Biehtransport .	12559	85	2,12	1818	84		
136477	67	21,20	4. Gütertransport	131362	94	22,20			5114	73
37110	43	5,77	II. Mittelbare Cinnahmen:	42624	94	7,20	5514	51		-
643590	28	100,00	Summa .	591868	53	100,00				
			Hiezu die Entschädigung der Bau= verwaltung für den von der Betriebs= verwaltung besorgten Transport von							
21929	52		Baumaterial		_				21929	52
365519	80		Total der Einnahmen .	591868	53					

Aus der vorstehenden Tabelle ist ersichtlich, daß die unmittelbaren Einnahmen im Berichtsjahre leider abermals, und zwar um den erheblichen Betrag von Fr. 57,236. 26 Cts., hinter denjenigen des Borjahres zurückgeblieben sind. Bei diesem Ausfalle ist die Linie Biasca=Locarno mit Fr. 51,264. 18 Cts. und die Linie Lugano=Chiasso mit Fr. 5972. 08 Cts. betheiligt. Ansangend die einzelnen Rechnungsrubriken, so erzeigt der Personentransport die bedeutende Mindereinnahme von Fr. 52,007. 76 Cts., wovon Fr. 32,673. 27 Cts. auf die Linie Biasca=Locarno und Fr. 19,334. 49 Cts. auf die Linie Lugano=Chiasso entfallen. Die Ursache dieses ungünstigen Resultates ist zunächst auf die allgemeine Stockung in Bauunternehmungen, sowie in Handel und Industrie zurückzuführen. Im Weiteren hat die Blatternepidemie, welche während der Fremdensaison in Lugano herrschte, die Einnahmen der Linie Lugano=Chiasso erheblich beeinträchtigt.

Die Mindereinnahme im Gepäcktransporte von Fr. 1932. 61 Cts. hängt mit der Abnahme im Personentransporte zusammen.

In erfreulicher Beise hat sich dagegen der Pferde= und Viehtransport entwickelt, welcher eine Mehrein= nahme von Fr. 1818. 84 Cts. aufzuweisen hat.

Obschon die Einnahmen aus dem Gütertransporte der Linie Lugano = Chiasso um Fr. 12,396. 61 Cts. zugenommen haben, steht die Totaleinnahme des Gütertransportes beider Linien gleichwohl um Fr. 5114. 73 Cts. hinter derjenigen des Vorjahres zurück, indem die Linie Biasca-Locarno Fr. 17,511. 34 Cts. weniger abgeworfen hat. Dieser Rückgang rührt hauptsächlich von der Berminderung des Holztransportes ab Castione nach Locarno her.

Nähere Details find in die nachfolgenden statistischen Tabellen niedergelegt.

2. Berfehr und Ginnahmen nach ben einzelnen Rechnungsrubrifen.

	Tra	nsporta	puantitäten.			Tra	nsporte	innahmer	 i.	
I. Unmittelbare Einnahmen.	1870	3.	1877	7.	18	376.	•	18	77.	
1. Personentransport. a. zur gewöhnlichen Fahrtage:		0/0		0/0	Fr.	C.	0/0	Fr.	€.	0/0
Einfache Fahrt I. Rl. Bersonen	5755	1,06	6098	1,42	14367					4,16
,, II. ,, ,,	39330	7,25		9,52						15,61
" " III. " " b. zu ermäßigten Fahrtagen:	172523	31,82	156836	36,64	180877	55	41,62	163122	90	42,64
Hin= und Rücksahrt I. Kl. Bers.	2240	0,41	1536	0,36	2981	10	0,69	2326	40	0,61
" " II. " "	56352	10,40	42447	9,91	46000	25	10,59	37564	30	9,82
W. " III. " "	241519	44,55	159418	37,24	122695	15	28,23	92262	40	24,12
Abonnementsbillete:	3560	0,66	3160	0,74	1585	90	0,36	959	00	0,25
" III. " "	11860	2,19								0,25
Arbeiterbillete III. " "	4000	0,74		0,70	1920		0,44			0,38
Militärbillete III. "	982	0,18	634	0,15	492	46	0,11	242	40	0,06
Gesellschafts = und Schulfahrten I. Al. Bers.	9.41	0	671	0	643	25	0,15	1445	15	0
bito. bito. II. " "	-341 524	0,06 $0,10$							20	$0,38 \\ 0,23$
bito. bito. III. " "	3126	0,58			0 000000					1,15
Total	542112			100,00	434575	06		382567	30	100,00
Rekapitulation nach Klassen:										
I. Klaffe Personen	8336		8305		17991					5,15
II. " " III. "	99766	18,40		20,30	$105055 \\ 311528$	25	24,17	$99141 \\ 263739$	55	25,91
III. " "	$\frac{434010}{542112}$	80,06						$\frac{203739}{382567}$		68,94
2. Gepäktransport Rilogr.	2611298		2347715		24686			$\frac{382307}{22753}$		100,00
3. Pferde= u. Diehtransport:	2011200		2011110		21000	11			00	
I. Klasse Stück	84	0,94	100	0,89		=	8 4			
II. " "	4531	50,69	5804	51,41	10741	01		12559	85	
III. " " IV. "	3273	36,62	$2928 \\ 2458$	25,93		01		12000	00	
IV. " " Total	1050	$\frac{11,75}{100,00}$				01		$\frac{12559}{12559}$	97	
4. Gütertransport:	0990	100,00	11230	100,00	10741	01		12009	00	
Baloren Franken	34000	_	542500		00.45		Į.	0.40.4		
Eilgut Kilogr.	785355	2,08	956600		6847	75	5,02	8404	-	6,40
Normalklasse I "	3652030	9,68		7,66	=					
" II " Wagenladungsklasse A "	5966660 2360300	$15,82 \atop 6,26$	6486840 2430935	$17,75 \\ 6,65$						
usagenladingstlape A " B "	150515	0,40	653305	1,79						
" C "	1648410	4,37	2065870	5,65	126213	07	92,48	116868	05	88,96
	4945475	13,11	6862270	18,78	Š			,		
E "	$\frac{11611945}{6603905}$	$\frac{30,78}{17,50}$	$7781390 \\ 6505155$	21,30						
Spezialtarife " Lokalspesen (Waag= Lad= Lager=	0000000	11,50	0000100	17,80						
Bu= und Abfuhrgebühren, Rach=					9/16	OE.	9	6090	00	, 1
nahmeprovision 20.)	$\frac{.}{37724595}$	100 ==	965/1750	100	$\frac{3416}{136477}$		$\frac{2,50}{100,50}$			4,64
	01124090	100,00	00041760	100,00			100,00			100,00
II. Mittelbare Einnahmen .	 		· · ·		37110			42624		
Gesammtt	otal ber (s i ii na	ymen .		643590	40	-	591868	33	_

3. Durchschnittsergebnisse.

Betriebene Bahnlänge: 67 (Tarif=) Kilometer.	1876.	1877.
1. Personentransport.		
Einnahmenbetreffniß per Kilometer Franken	6486,20	5709,9
" " Reisenden "	0,80	0,8
" " Reisenden und Kilometer Centimes	4,68	4,9
Jeder Reisende hat befahren in I. Alasse Kilometer	23,92	24,1
" " " " II. " "	17,71	18,8
" " " " III. " "	16,86	17,8
" " " im Durchschnitt aller Klassen "	17,13	18,0
Auf die ganze Bahntange bezogen, kommen in I. Klaffe Reisende	2976	2989
" " " " " " " " " " "	26369	23504
" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	109232	88786
" " " " " im Total "	138577	115279
Auf jeden Kilometer kommen	8091	6390
" " Personenwagenagenkilometer kommen "	4,78	5,
" Qokomotivkilometer kommen "	39,16	40,9
2. Gepäcktransport.	00,10	10,
Einnahmenbetreffniß per Kilometer Franken	368,45	339,
~	9,50	9,0
Tamantilamatan (Canting)	41,72	
" " Louinentitometet Gentimes " " Reisenden "		42,
Jede Tonne hat befahren	4,55 22,66	5,:
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen Kilogramm	883105	796700
Auf jeden Kilometer kommen	38975	35041
Auf jeden Reisenden kommen	1	5,4
	4,82	3,4
3. Pferde= und Viehtransport.	100	105
Einnahmenbetreffniß per Kilometer Franken	160,31	187,
" " Stüď "	1,20	1,1
4. Gütertransport.		
Einnahmenbetreffniß per Kilometer Franken	2036,98	1960,
" " Tonne "	3,62	3,
" Tonnenkilometer Centimes	14,09	14,6
Jede Tonne hat befahren Rilometer	25,68	24,6
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen Kilogramm	14459418	13426672
Auf jeden Kilometer kommen "	563054	545399
" " Güterwagenagenkilometer, Gepäck und Vieh in=		
begriffen, kommen "	773,82	789,7
" " Lokomotivkilometer, Gepad und Vieh inbegriffen,		
fommen	4462,86	5258,6
Mittelbare Einnahmen:		
Betreffniß per Kilometer	553,89	636,1
Totaleinnahmen per Kilometer	9605,83	8833,8

4. Berkehr und Einnahmen nach den Monaten.

a. Transportquantitäten.

1877. Monate.	Per= fonen.	Gepäck.	Pferde und Bieh.						Süte	r.	=			
<i>Monate</i>	Zahl.	Kilogr.	Stück.	Va= Loren.	Gilgut.	Rlaffe I.	Rlaffe II.	Klaffe A.	Alajje B.	Rlaffe C.	Klaffe D.	Klajje E.	Spezial= Tarife.	Total.
				Fr.	Rilogr.	Rilogr.	Rilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Rilogr.	Kilogramm.
Januar	32,490	152,015	480		48,025	293,950	513,760	192,520	18,760	113,860	292,235	1,293,850	313,465	3,080,425
Februar	33,161	158,185	458		39,670	196,350	436,820	190,630	63,520	65,190	461,635	1,155,645	298,915	2,908,375
März	35,311	156,140	291	22,500	54,590	272,070	408,785	158,720	45,115	71,590	551,380	533,050	526,835	2,622,135
April	44,385	173,890	279	5,000	54,420	244,570	490,725	88,075	40,940	112,575	446,715	470,460	479,765	2,428,245
Mai	34,375	194,785	1,021	20,000	66,380	237,710	486,550	132,1 00	54,410	73,220	574,775	488,500	546,675	2,660,320
Juni	31,634	219,340	1,268	5,000	138,205	220,915	442,920	108,970	103,985	44,690	749,070	566,385	421,415	2,796,555
Juli	35,779	228,790	465		71,975	184,240	489,550	95,340	77,645	58,320	933,850	780,465	454,225	3,145,610
August	34,188	245,165	1,045	1,500	79,700	152,555	477,065	71,025	104,140	107,805	367,825	500,530	603,090	2,463,735
September .	44,977	247,080	1,695	21,500	101,070	215,895	599,950	97,800	47,820	536,065	530,820	498,430	595,320	3,223,170
Oktober	39,715	240,350	2,478	197,000	153,235	260,325	711,365	323,305	32,335	690,855	724,735	521,480	787,975	4,205,610
November .	34,958	174,915	1,146	270,000	82,495	250,170	780,975	529,915	24,610	106,520	699,560	,537,815	806,970	3,819,030
Dezember	27,130	157,060	664	-	66,835	270,635	648,375	442,535	40,025	85,180	529,670	434,780	670,505	3,188,540
Total	428,103	2,347,715	11,290	542,500	956,600	2,799,385	6,486,840	2,430,935	653,305	2,065,870	6,862,270	7,781,390	6,505,155	36,541,750
Gegenüber 1876		a P a									*			ř.
mehr	_	_	2,352	508,500	171,245	_	520,180	70,635	502,790	417,460	1,916,795	_	_	
weniger	114,009	263,583	_	-		852,645	_	_		s *	_	3,830,555	98,750	1,182,845
				-	*		×			8				a a

48

b. Einnahmen.

1877.	Person	911.	Gepäck.		Pferde und S	Vieh.	Güter.		Mittelbar Cinnahme	- 1	Total.		ą	er Kil	innahmen lometer.	
20tomate.									, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,				1877.		1876.	•
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Ct3.	Fr.	Cts.	Fr.	Ct3.	Fr.	Cts.
Januar .	. 25,009	55	1,315	65	641	75	10,278	90		_	37,245	85	555	91	559	02
Februar .	. 27,841	95	1,380	00	530	30	9,743	65	_	-	39,495	90	589	49	654	66
März	. 27,422	35	1,353	00	391	65	9,494	40	·	-	38,661	40	577	04	769	16
April	. 39,899	60	1,572	45	340	05	9,105	25	_	_	50,917	35	759	96	794	35
Mai	. 30,905	45	1,864	45	1,081	85	9,698	90	_	-	43,550	65	650	01	714	61
Juni	. 29,523	95	2,259	05	1,103	40	9,956	15	_	-	42,842	55	639	44	668	84
Juli	. 33,081	00	2,350	70	785	40	10,501	75	_	-	46,718	85	697	30	719	35
August	. 34,966	95	2,571	65	1,116	55	9,444	05	<u> </u>	_	48,099	20	717	90	761	75
September	. 43,831	00	2,682	15	1,815	00	11,077	25	_	_	59,405	40	886	65	912	03
Oktober .	. 38,649	50	2,479	20	2,992	10	15,345	00	_		59,465	80	887	55	1,070	96
November .	. 29,953	15	1,592	50	1,142	55	14,653	00	-	_	47,341	20	706	58	842	95
Dezember .	. 21,482	85	1,332	70	619	25	12,064	64	_	-	35,499	44	529	84	584	26
Januar bis Dezember	} -	_	_	-	_	_	_	-	42,624	94	42,624	94	636	19	553	89
Total	382,567	30	22,753	50	12,559	85	131,362	94	42,624	94	591,868	53	8,833	86	9,605	83
Gegenüber 18	76			2											W	
mehr	. -	-	_	_	1,818	84	_	_	5,514	51		-	_	_		-
weniger .	. 52,007	76	1,932	61	_		5,114	73	_	_	51,721	75	771	97	_	-
			1.													

49

5. Berkehr und Ginnahmen nach ben Stationen.

	Ber= Gepäck. und		Total			ferenz ber 1876.	or Si	Ran dnı der tatii	ing : onen				
	sonen.			Bersandt.	Empfang.	Total.	Ein=		Personen.	Güter.	Perfonenzahl.	Gütergewicht.	Finnahmen.
a. Biasca= Locarno:	Zahl.	Kilogr.	Stüď.	Kilogr.	Rilogr.	Rilogr.	Fr.	C.	Zahl.	Kilogramm.			Ī
Biasca	47643 6874 7719 7124 42680 6830 20172 12510 52533	211250 9740 9795 8630 213705 7145 37220 14060 269930	158 66 67 780 752 1308 205	$\begin{array}{r} 461425\\ 90600\\ 5217080\\ 2546030\\ 77225\\ 1814685\end{array}$	$\begin{array}{c} 167820 \\ 21325 \\ 992785 \\ 3153605 \\ 280070 \\ 1184195 \\ 61720 \end{array}$	$\begin{array}{c} 111925 \\ 6209865 \\ 5699635 \\ 357295 \\ 2998880 \end{array}$	5056 3691 14176 49225 5844 20944 4819	85 80 95 80 95 15 50	- 2442 - 2339 - 2186 - 18510 - 1925 - 7828 - 5292	$\begin{array}{r} + & 6275 \\ + & 20500 \\ - & 3175425 \\ - & 1723410 \\ + & 27230 \\ - & 362220 \\ - & 106720 \end{array}$	15 13 14 6 16 7	13 16 4 5 14 7	16 8 5 13 7
Behörden und Privaten	1945	748130		_	_		8557	05	+ 653	e			
Summa .	206030	1529605	6128	23530090	23530090	_	333899	03					
b. Lugano= Chiasso:			i.										
Lugano	61451 12971 15218 18100 44526 13831 47890	199185 20075 10565 24420 69920 6950 83805	2530 44 33 69 488 81 1898	$\begin{array}{c} 958070 \\ 202965 \\ 505360 \\ 615690 \\ 326445 \\ 1024485 \\ 9378645 \end{array}$	$\begin{array}{c} 928925 \\ 956425 \\ 2079280 \\ 2170035 \\ 316515 \end{array}$	$\begin{array}{c} 1131890 \\ 1461785 \\ 2694970 \\ 2496480 \end{array}$	8605 9621 9936 29808 7014	55 75 25 86 05	 5935 6894 3801 14317 	$ \begin{array}{r} + 371690 \\ - 582395 \\ + 1893605 \\ + 600335 \\ + 134965 \end{array} $	11 9 8 5 10	12 10 8 9	$\frac{6}{12}$
Behörden und Privaten	8086	403190	19		_		15217	90	+ 3067				
Summa .	222073	818110	5162	13011660	13011660	_	215344	56					
Total .	428103	2347715	11290	36541750	36541750	_	549243	59					
Mittelbare Einnahmen .				-			42624	94	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2			
Gesammttotal		•			• .		591868	53					

6. Berfehr mit andern Transportanstalten und Transitverfehr.

	8	on hardbahn	ll .	łach thardbahn	I	otaľ.	g	Diff egenübe	erenz		
I. Direkter Berkehr.	Personen.	Gepäck.	Personen	. Gepäck.	Personen	. Gepäck.	Pe	rsonen.	0	Bepäck.	1
a. Linie Biasca=Locarno.	Zahl.	Rilogr.	Zahl.	Rilogr.	Zahl.	Rilogr.	3	Bahl.	Si	dilogr.	1
Schweizerische Postverwaltung und weiter gelegene Trans= portanstalten	381 246	6515 3240	106 36	2480 1045		487 8995 282 4285		164 282		$1045 \\ 4285$	•
Summa	627	9755	142	3525	769	13280	-	118	+	3240	
b. Linie Lugano=Chiasso:						⁽⁰⁾ =					-
Schweizerische Postverwaltung und weiter gelegene Trans-		-									
portanstalten	8014		— 7353	93685	 15367		- +	$\begin{array}{c} 1542 \\ 7409 \end{array}$		$25850 \\ 12450$	
Summa	8014	75765	7353	93685	15367	169450	+	5867	+	86600	l
Total des direkten Ber= kehrs	8641	85520	7495	97210	16136	182730	+	5985	+	89840	
	Von der Schweiz			Italien	-				340		
II. Transitverkehr	no	lien.	ne der S	rch chuncia	11						
über die Linie	Ju	iteit.	Det S	ijibeig.							
a. Biasca=Locarno:											
Schweizerische Postverwaltung und weiter gelegene Trans- portanstalten	298	6165	689	18440	987	24605	1	230	*	13330	
		0109			901	24003	+	250	+	19990	
Summa	298	6165	689	18440	987	24605	+	230	+	13330	
b. Lugano=Chiasso:											
Schweizerische Postverwaltung und weiter gelegene Trans= portanstalten	130	2525	270	6980	400	9505		37		4040	
Summa	130	2525	270	6980	400	9505		37	_	4040	
Total des Transitver= kehrs	428	8690	959	25420	1387	34110	+	193	+	17370	
Gesammttotal	9069	94210	8454	122630	17523	216840	+	6178	+1	07210	

7. Berkehr nach Entfernungen.

Distanz.			Persone	n.			onen=	Ger	päď.	Pfe u	
@1Y	т	II.	III.	To	tal.	Rilor	neter.				eh.
Rilometer.	I.	11.	111.	1877.	1876.	1877.	1876.	1877.	1876.	1877.	1876.
	Zahl.	Zahl.	Zahl.	Zahl.	Zahl.	Zahl.	Zahl.	Rilogr.	Kilogr.	Stück.	Stück.
3	153	3,202	6,391	9,746	9,843	29,238	29,529	3,210	3,995	37	44
4	21	2,120	9,228	11,369	19,638	45,476	78,552	10,870	12,710	17	34
5	35	3,089	12,057	15,181	20,676	75,905	103,380	5,695	8,400	10	19
6	8	1,075	19,837	20,920	29,973	125,520	179,838	14,490	19,105	98	110
7	65	4,691	18,751	23,507	41,247	164,549	288,729	33,305	33,396	203	246
8	888	11,114	36,494	48,496	55,586	387,968	444,688	77,480	76,393	179	162
9	12	1,197	10,430	11,639	19,446	104,751	175,014	37,945	44,466	30	58
10	_	49	674	723	959	7,230	9,590	800	975	4	8
11	60	1,459	6,734	8,253	13,221	90,783	145,431	11,320	15,883	40	26
12	185	2,495	10,384	13,064	14,967	156,768	179,604	28,360	27,397	107	168
13	48	2,297	14,975	17,320	21,781	225,160	283,153	79,485	76,899	721	678
15	38	1,358	6,256	7,652	9,964	114,780	149,460	18,855	19,271	78	110
16	89	1,564	8,441	10,094	12,311	161,504	196,976	20,885	22,046	316	396
17	9	82	908	999	1,081	16,983	18,377	12,225	13,621	15	18
18	3	510	5,510	6,023	6,134	108,414	110,412	11,100	3,441	355	263
19	556	7,566	29,870	37,992	50,356	721,848	956,764	128,895	144,851	837	787
20	905	6,363	21,385	28,653	36,248	573,060	724,960	677,795	770,398	907	443
22	565	10,440	22,411	33,416	44,465	735,152	978,230	331,620	417,651	469	613
23	1	66	1,350	1,417	1,420	32,591	32,660	4,210	4,755	725	550
24	40	704	4,105	4,849	6,693	116,376	160,632	8,700	11,483	176	295
25	2	254	2,088	2,344	2,737	58,600	68,425	9,055	9,096	278	76
26	3020	19,092	35,790	57,902	60,383	1,505,452	1,569,958	491,165	523,736	3678	2,493
28	18	142	10,021	10,181	12,215	285,068	342,020	41,085	45,231	1,043	441
29	-	38	798	836	1,033	24,244	29,957	3,905	8,451	55	32
34	_	49	880	929	1,008	31,586	34,272	8,460	2,996	60	73
35	_	63	581	644	. 631	22,540	22,085	2,965	2,806	34	16
41	1584	5,833	36,537	43,954	48,096	1,802,114	1,971,936	273,835	291,846	818	779
Total:	8305	86,912	332,886	428,103	542,112	7,723,660	9,284,632	2,347,715	2,611,298	11,290	8,938
161	19							.7			
		,							10 a		
	1	1							= " ×*	ll	

53
ī

Distanz.			90			(6	äüter.					*	Rilog Rilor	ramm=
Rilom.	Valoren.	Eilgut.	Rlaffe	Rlaffe	Rlaffe	Rlaffe	Rlaffe	Rlaffe	Rlaffe	Spezial=		tal.		
	Surbren.	engur.	I.	II.	Α.	В.	C.	D.	Е.	Tarife.	1877.	1876.	1877.	1876.
*	Fr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Rilogr.	Rilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Kilogr.	Zaht.	Zaht.
3	_	3,660	2,475	27,430	10,880	_	38,370	36,200	411,835	_	530,850	263,520	1,592,550	790,560
4	_ ,	2,420	3,940	9,385				34,390	36,000	_	86,135	81,305	344,540	325,220
5	_	5,680	1,390	49,170			_	47,000	_	_	103,240	36,680	517,200	183,40
6	_	11,745	8,345	41,035	_		_	_	-		61,125	64,090	366,750	384,54
7	_	15,740	19,475	56,865	_		460	32,590		_	125,130	282,400	875,910	1,976,80
8	_	147,210	65,510	290,705	79,730	142,440	293,170	397,445	328,910	360,050	2,105,170	1,343,600	16,841,360	10,748,80
9		13,010	40,140	105,475	_	_	9,115	17,590	55,285	_	240,615	375,015	2,165,535	3,375,13
10	_	1,025	235	1,110	_		50	22,255	150,000	_	174,675	6,340	1,746,750	63,40
11	_	2,635	1,395	20,215	_		50			139,120	163,415	252,680	1,797,565	2,779,48
12	_	47,855	79,290	198,015	525,550	305,045	228,530	521,910	230,700	368,700	2,505,595	734,645	30,067,140	8,815,74
13	_	24,930	286,825	201,350	_	5,000	68,095	502,705	88,340		1,182,245	1,542,095	15,369,185	20,047,23
15		10,835	3,100	14,815	_	_		-	10,000	_	38,750	35,245	581,250	528,67
16	_	18,375	24,005	202,595	15,285	39,035	6,440	510,730	84,020	790,320	1,690,805	1,543,875	27,052,880	24,702,000
17	_	480	940	13,625	_	_	200	20,160	21,965		57,370	152,595	975,290	2,594,11
18	_	6,010	2,410	98,055	_		6,265	37,900	32,940	75,260	258,840	218,395	4,659,120	3,931,110
19	_	40,890	80,075	249,200	158,100	_	289,935	244,170	253,060	1 ' 1	1,364,900	1,073,335	25,933,100	20,393,36
20		55,285	239,735	1,143,465	5,000		71,150	141,645	12,000		2,620,865	2,871,710	52,417,300	57,434,200
22		79,660	203,575	737,685	186,070		62,830	443,550	319,950	661,665	2,694,985	3,789,205	59,289,670	83,362,510
23		1,650	5,580	7,220	_	_	150	_	10,000		34,600	13,500	795,800	310,500
24		8,810	5,945	43,620	_		5,805	92,415	488,540	_	645,135	497,595	15,483,240	11,942,280
25		15,840	49,910	303,655	5,160	_	20,120	2,383,150	2,299,500	1	5,291,595	8,582,270	132,289,875	214,556,750
26	482,500	124,380	662,500	762,935	297,115	156,785	554,045	676,600	740,470		4,391,065		114,167,690	
28	30,000	66,245	462,675	528,295	116,775	· <u>-</u>	24,110	29,160	10,000		1,645,400	1,789,465	46,071,200	50,105,020
29		245	585	15,845	_	-	190	_	_	_	16,865	32,545	489,085	943,80
34		5,130	990	44,470	_	_	1,475	27,270	54,630	10,220	144,185	172,755	4,902,290	5,873,670
35	_	1,740	5,070	39,895	_	_	3,500	_	_	<u> </u>	50,205	27,155	1,757,175	950,42
41	30,000	245,115		1,280,710	1,031,270	5,000	381,815	643,435	2,143,245	2,044,130	8,317,990		341,037,590	
	542,500	956,600	2,799,385	6,486,840	2,430,935	653,305	2,065,870	6,862,270	7,781,390	6,505,155	36,541,750	37,724,595	899,587,040	968,781,01

8. Berkehr nach Waarengattungen.

,	1877.	1876.	Gegenül	er 1876
A. Lebens= und Genußmittel.	1011+	1010+	mehr	weniger
a) Verbraudismittel.	Kilogramm.	Kilogramm.	Kilogramm.	Kilogramm.
I. In festem Zustande.			* "	
Getreide	4028995	4767665	<u> </u>	738670
Mehl= und Mühlenfabrikate, inkl. Teigwaaren .	4073070	3092365	980705	
Kartoffeln und Gemüse	244645	122045	122600	
Baumfrüchte	237225	290560	·	53335
Fleisch und Fleischwaaren, Geslügel, Fische, Wildpret 2c.	164700	112755	51945	
Butter und Schmalz	13310	4790	8520	_
Käse und Zieger	569110	665520		96410
Raffee und Raffeesurrogate	214900	182010	32890	
Buder	653585	319810	333775	
Tabak und Cigarren	408965	422175		13210
II. In flüffigem Zustande.	100000	422110		10210
Milch, inklusive kondensirte	5295	4110	1185	
Wein und Most	4215620	3618005	597615	
Bier	48595	51400	_	2805
Branntwein und Liqueur	282180	233305	48875	_
b) Bebrauchsmittel.				
Hausrath und Effekten	409175	365935	43240	
Bücher, Kunstgegenstände, Musikalien	23540	24485	_	945
B. Brennmaterialien.	20020	-1100		0.10
Brennholz	1123520	1546125		422605
Holzkohlen	620790	25950	594840	_
Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks	020.00	20000	301313	
und Anthracit	2500570	1931195	569375	_
Torf	1245	20000		18755
C. Baumaterialien.			* -	
Bausteine, Pflastersteine	625595	1702615		1077020
Backsteine, Ziegel, Dachschiefer	2038615	2354365	8	315750
Kalk und Kalksteine	1974480	1165695	808785	
Cement	129310	131610		2300
Gyps und Cypssteine	29615	85815	_	56200
Asphalt	5730	4715	1015	
Bauholz, Sägewaaren und Parqueterie	4827040	7877375	_	3050335
Uebriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen .	397355	196175	201180	-
D. Metallindustrie.				
Rohes und altes Eisen, Erze	238215	275545	=	37330
Fabrizirtes Eisen und andere Metalle (Blech,		9		
Draht und Stabeisen)	401430	579965	_	178535
Uebertrag	30506420	32174080		
			, "	

	1877.	1876.	Gegenüb	
			mehr	weniger
	Kilogramm.	Kilogramm.	Ķilogramm.	Kilogramm.
Uebertrag .	30506420	32174080	*	
Eisenwaaren	234625	230285	4340	
Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde .	72835	156045	_	83210
Maschinen und Maschinentheile	104160	178710		74550
E. Textilinduftrie.	S		8 8	
a) in Baumwolle.		٥		
Baumwolle, rohe	97130	90040	7090	
Garn und Tücher (roh)	133605	253650	_	120045
Baumwollenwaaren, gefärbte und gedruckte,				
Broderien	295105	339340		44235
Baumwollabfälle	15230	25445	_	10215
b) in Leinen, Banf u. s. w.		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		
Leinengarn, Leinwand, Leinenwaaren u. f. w	85405	68830	16575	
c) in Seide.				
Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle,	F001EF	1114550		608595
Floretseide	506175	1114770	_	000099
d) in Wolle.	FAROR	00740		9215
Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle	74525	83740		9215
F. Gerberei.				20050
Felle und Häute	59005	89055	-	30050
Rinde und übrige Gerbstoffe	92650	75375	17275	$\frac{-}{11250}$
Leder und Lederwaaren	65665	76915		11250
G. Glas= und Thonfabrikation.				
Glas und Glasmaaren, Töpfermaaren, Stein=				
gut und Porzellan	216710	259270		42560
H. Papierfabrikation.				
Hadern und Papiermasse (Holzstoff)	54435	70660	_	16225
Papier und Carton	139635	103750	35885	
J. Bulfsftoffe für die Landwirthichaft				1 18
und Industrie.				
€iŝ	178015	53035	124980	
Salz	617285	126330	490955	_
Erden aller Art (inklusive Ries und Sand) .	715440	222255	493185	_
Mineralöl	373060	171100	201960	_
Begetabilische Oele	162525	$\begin{array}{c} 150910 \\ 122625 \end{array}$	11615	5115
Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen	117510 69375	49365	20010	9119
Sprit	09010	49000		,
Uebertrag .	34986525	36285580		
deverting .				
1	"			

	1877.	1876.	Gegenübe	r 1876
			mehr	weniger
	Kilogramm.	Kilogramm.	Kilogramm.	Kilogramm.
Uebertrag .	34986525	36285580	9	
Farben, Farbwaaren und Droguerien	38445	88605	-	50160
Chemische Produkte (exklusive Düngmittel) .	249415	76475	172940	
Stärke und Stärkemehl	31675	8025	23650	
Heu und Stroh	487315	343310	144005	
Düngmittel	36740	67100		30360
K. Hülfsmittel zum Transport.				
Fahrzeuge (inklusive Lokomotiven und Wagen) .	262000	331845	-	69845
Leere Gebinde und Emballagen	449635	523655	_	74020
Total .	36541750	37724595		*

D. Ausgaben und Statistit des Betriebes.

1. Ausgaben.

Die Betriebsausgaben umfassen, wie lettes Jahr, die beiden getrennten Linien Biasca-Locarno und Lugano-Chiasso mit einer Gesammtlänge von 67 Kilometer. Dieselben betragen:

Au pro	8gabe 187	en 6.	Dienstzweige.		A u	sgaben	pro 1877	·.	
Fr.	Cts.	0/0	I. Allgemeine Betriebsver=	Fr.	Cts.	0/0	Fr.	Ct3.	0/0
*	0		waltung.		348				
	-		1. Antheil an den Kosten der						
38344	95	5,49	Centralverwaltung	37448	79	6,32			
			2. Kommerzieller Dienst :						b gr
5061	10	0,72	a. Tarifbüreau	4957	45	0,84			
10998	23	1,57	b. Betriebskontrolle	9445	26	1,59			
18346	75	2,63	3. Büreau der Betriebsleitung .	16276	95	2,75			v
6771	76	0,97	4. Materialverwaltung	6528	52	1,10	* 2 9 11		
2880	-	0,41	5. Bahntelegraphie	2644	80	0,45			
_	_	_	6. Verschiedenes	2005	25	0,34		2.5	4.0
82402	79	11,79					79307	02	13,89
02402		11,79	II. Bahnauffichts= und Unter=				II.		
			haltungsdienst:						w .
100170	39	14,33	1-3. Personal	89724	89	15,16			
75474	91	10,80	4—9. und 11. Bahnerhaltung.	94101	71	15,89			
		- 1	10. Räumung der Bahn von				8		
41	58	0,00	Schnee und Eis	131	87	0,02			
175686	88	25,13	,				183958	47	31,0
173000		20,13	III. Expeditionsdienft:	**				7 , 1	
102918	65	14,73	1. Allgemeine Kosten	86101	99	14,54	8	2	
16799	91	2,40	2. Personendienst	12736	44	2,15			
28562	34	4,09	3. Güterdienst	21436	45	3,62	8 ⁸⁰ 311		
			o. Successing				120274	88	20,31
148280	90	21,22	IV 9.4.5		2.3	•			2.
		<i>∞</i>	IV. Fahrdienst:						- 10
29805	05	4,27	1. Allgemeine Kosten	21407	30	3,62			
163626	49	23,41	2. Maschinendienst	121952	59	20,60			
98380	81	14,08	3. Wagendienst	62263	75	10,51	205623	64	34,7
291812	35	41,76			9		200020		
694	80	0,10	V. Berichiedenes:	<u>, </u>		_	2935	45	0,5
698877	72	100.—	Total				592099	46	100
							100		

Gemäß der vorstehenden Tabelle ergeben sich im Bergleiche zum Borjahre für das Betriebsjahr auf den folgenden Hauptrubriten Minderausgaben:

, S S 3								
I. Allgemeine Betriebsverwaltung				. Fr.	3,095. 77			
III. Expeditionsdienst				. "	28,006. 02			
IV. Fahrdienst		•		. "	86,188. 71			
			Zusammen			Fr.	117,290.	50
Dagegen Mehrausgaben auf den Rubrik	en:							
II. Bahnaufsichts= und Unterhaltungsdi	ienst .	. '		Fr.	8,271. 59			
V. Berschiedenes		•		. ,,	2,240. 65			
			Zusammen			Fr.	10,512.	24
Ergebniß: eine Minderausgabe t	on .					Fr.	106,778.	2 6
Die Ausgaben der einzelnen Dienstzweige g	geben zi	ı fo	lgenden Be	merfui	igen Anlaß:			

Die Ausgaben der allgemeinen Betriebsverwaltung sind trot der zum ersten Mal in der Rechnung erscheinenden Prämie für die Unfallversicherung der Betriebsbeamteten und Angestellten geringer als im Borsjahre, wesentlich in Folge Aussebung der Stelle eines Betriebschefs und derzenigen eines Gehülfen der Betriebsstontrolle. Der Prozentsatz der Ausgaben für die allgemeine Betriebsverwaltung würde sich bei Weglassung der Kosten für das Betriebsbüreau, die Materialverwaltung und die Bahntelegraphie von 13,30 % auf 9,00 % reduziren.

Beim Bahnaufsichts= und Unterhaltungsdienste wurde auf den Unterabtheilungen: "Besoldung, Bekleidung und Büreaubedürfnisse des Bahnaufsichtspersonales" in Folge von Personalreduktionen und Wegfall des Miethzinses für das Büreau des Betriebsingenieurs nach Translocirung desselben in das Aufnahms=gebäude der Station Bellinzona eine erhebliche Minderausgabe erzielt.

Dagegen entstanden Mehrausgaben bei den Unterabtheilungen: "Unterhaltung des Unterdaues, der Hochsbauten und der mechanischen Einrichtungen". Sie rühren einerseits von der Erstellung der Umladevorrichtung in Locarno her, anderseits von den durch die bereits erwähnten Elementarereignisse verursachten größern Wiedersherstellungsarbeiten. Wir heben von solchen hervor: die Versicherungsarbeiten am rechtsufrigen Damme bei der Tessinde, die Schuzbauten am Tessin bei Cresciano und an der Froda, die Räumung des Riale di Cresciano, der Cima di Claro, sowie des Riale di Mappo und Rebisale, die Räumung und Korrektion des Riale di Varo, die Räumung und Wiederherstellung der zerstörten Theile der Schale am Riale di Vallone, die Räumung des Vahnhofgebietes von Bellinzona und die Wiederherstellung des zerstörten Bahndammes an der Verzasca.

Die Koften für Erhaltung des Niveau's find gegenüber dem Borjahre erheblich geringer.

Die Ausgaben für den Expeditionsdienst, "allgemeine Kosten, Bersonen= und Güterdienst" zusammengenommen, betragen 20,31 % gegenüber 21,22 % des Jahres 1876. Bon den Minderausgaben fallen Fr. 16,587. 01 auf die Besoldungen infolge der erwähnten Reduktion des Personales. Eine weitere Minderausgabe von Fr. 10,308. 81 ergibt sich auf den Büreaubedürfnissen. Der Wegsall der Miethzinse für die Lokale der Bahnhofinspektionen, verminderte Anschaffung von Formularen, sodann auch der geringere Verbrauch von Büreaumaterialien auf den Stationen ermöglichten diese bedeutende Ausgabenreduktion. Die noch verbleibende Minderausgabe von Fr. 1110. 20 fällt zum weitaus größten Theile auf die Bekleidungskosten.

Die allgemeinen Rosten für den Fahrdienst betragen 3,62 % der Gesammtausgaben gegenüber 4,27 % des Borjahres.

Sie umfassen: Besolbung, Bekleidung 2c. der Lokomotivführer und Heizer Fr. 40,034. 7 Materialverbrauch: Brennmaterial	
Materialberbrauch:	
Brennmaterial	75
Schmiermaterial	
Schmiermaterial	
Puhmaterial	
00.55	23
Wasserpumpen	5
Lokomotiven, Unterhalt und Affekuranz	6
Zusammen Fr. 121,952. 5	9
Die Kosten des Maschinendienstes haben sich gegenüber dem Vorjahre wieder wesentlich vermindert. S	ie
betrugen nämlich:	
pro 1876	9
"	9
somit weniger: Fr. 41,673. 90	0.

Der Berbrauch an Brennmaterial für den Maschinendienst (Anheizungen, Kangir= und Keservedienst inbegriffen) beträgt nach den einzelnen Monaten:

ē .	1876	3.	o .		1877	7.	
Kilogramm.	Zugs= Kilom.	Aren= Kilom.	Tonnen= Kilom.	Monate. Kilogramm.	Zugs= Kilom.	Axen= Kilom.	Tonnen= Kilom.
175651	7,79	0,586	0,134	Januar 101864	6,22	0,486	0,112
149050	7,14	0,511	0,116	Februar 96178	6,49	0,470	0,109
139867	6,80	0,516	0,116	März 102325	6,23	0,483	0,113
135885	6,86	0,482	0,106	April 125696	7,91	0,546	0,123
132858	6,42	0,450	0,104	Mai 111450	6,80	0,496	0,114
128358	6,46	0,447	0,102	Juni 91750	5,76	0,413	0,094
122896	5,98	0,420	0,096	Juli 90550	5,49	0,402	0,094
126751	6,11	0,443	0,100	August	4,68	0,347	0,080
127572	6,37	0,431	0,096	September 84200	5,32	0,335	0,077
137157	6,69	0,408	0,092	Oftober 90000	5,50	0,346	0,079
115386	6,52	0,415	0,094	November	5,70	0,372	0,084
107937	6,59	0,482	0,112	Dezember	5,56	0,406	0,094
1599368	6,66	0,466	0,106	Zusammen 1124713	5,98	0,424	0,097

Beim Holzkonsum für die Anheizungen der Lokomotiven wird ein Kubikmeter = 200 Kilogramm Kohlen gerechnet.

Der verhältnißmäßig große Kohlenverbrauch während der Monate April, Mai, Juni und Juli gegeniiber demjenigen der anderen Monate rührt davon her, daß statt der gewöhnlichen Briquettes-Kohlen die noch vor-

handenen Newcastle= und Cardiss=Stückschlen zur Berwendung gelangten, und zwar auf der nördlichen Linie vom 1. April bis 20. Juli. Der große Kohlen= verbrauch des Monates September wurde dadurch verursacht, daß die Lokomotive Nr. 24 (größere Sorte) wegen Reparatur der Maschine Nr. 2 (Tenderlokomotive) in Betrieb gesetht werden mußte, woraus der Einstluß der Berwendung einer für die gegebenen Betriebsverhältnisse mehr oder weniger passenden Lokomotivsorte ersichtlich ist. Der geringere Kohlenverbrauch in den Monaten November und Dezember rührt von der Reduktion der täglichen Züge der obern Linie von 8 auf 6 her.

Der Durchschnittspreis der Rohlen beträgt Fr. 49. 33 Cts. per Tonne (im Jahre 1876 Fr. 49. 32 Cts.).

Der Berbrauch an Schmiermaterial für den Maschinendienst beträgt 2726 Kilogramm Schmieröl und 1343 Kilogramm Talg, zusammen 4069 Kilogramm, also per Zugskilometer 21,62 Gramm, per Lokomotivskilometer 21,56 Gramm, per Axenkilometer 1,58 Gramm und per Tonnenkilometer 0,85 Gramm.

Die Kosten betragen Fr. 4045. 74 oder per Zugskilometer 2,15 Cts. (im Borjahre 5866 Kilogramm = Fr. 6247. 65 Cts. oder per Zugskilometer 2,60 Cts.).

Die Unterhaltung der Lokomotiven beläuft sich auf Fr. 19,503. 31 Cts., also auf 10,36 Cts. per Zugskilo=meter, (im Borjahre auf Fr. 26,481. 73 Cts., respektive 11,04 Cts. per Zugskilometer).

Zusammen Fr. 62,263. 75

Die Reduktion des Zugspersonales ermöglichte gegenüber dem Vorjahre eine Minderausgabe auf den Besoldungen von Fr. 19,707. 99. Ueberdieß wurden an Druckfosten Fr. 2468. 82 und an den Kosten für Beseuchtung, Beheizung und Keinigung der Wagen Fr. 2301. 17 erspart.

Der Berbrauch an Schmiermaterial für den Wagendienst beträgt 1631,5 Kilogramm Schmieröl = 8,66 Gramm per Zugskilometer, 0,614 Gramm per Axenkilometer und 0,14 Gramm per Tonnenkilometer. Die Kosten des Schmiermateriales belaufen sich auf Fr. 1666. 21, somit auf 0,06 Cts. per Axenkilometer.

Die Unterhaltungskosten der Wagen betragen Fr. 9567. 30 = 5,08 Cts. per Zugskilometer und 0,86 Cts. Agenfilometer.

2. Statistit des Betriebsdien ftes.

a. Fahrmaterial.

Stand, Leiftungen, Materialverbrauch und Unterhaltungskoften.

1. Lokomotiven.

Der Maschinenpark besteht aus:

- 4 Tenderlokomotiven,
- 4 Personenzugslokomotiven,
- 6 Güterzugslokomotiven,

Busammen 14 Lokomotiven.

Bon den Lokomotiven wurden befördert:

5721 Büge für den öffentlichen Berkehr,

34 Materialzüge,

zusammen 5755 Züge, gegenüber bem Borjahre mit 7816 Zügen 2061 Züge weniger. Im Ganzen haben dieselben zurückgelegt:

188,200 Zugskilometer,

188,732 Lokomotivkilometer,

1,775,716 Personen= und Gepädwagenagenkilometer,

881,888 Güter= und Materialwagenagenkilometer,

2,657,604 Agenkilometer im Gangen,

11,562,922 Tonnenkilometer (brutto).

Der Berbrauch an Brennmaterial beträgt:

in der ersten Hälfte des Betriebsjahres 629,263 Kilogramm = 6,57 Kilogramm per Zugskilometer, in der zweiten " " " 495,450 " = 5,36 " " " "

im Ganzen 1,124,713 Rilogramm = 5,98 Kilogramm per Zugstilometer.

2. Wagen.

Der Wagenpark umfaßt:

	1		oläge Plassen			gewicht onnen.	der Agen.
	I.	II.	III.	Bu= sammen	per Wagen.	Zu= sammen	Zahl der
Bersonenwagen:							
9 A Wagen mit 18 Sigplägen I. Klasse	162			162	0	77	10
16 AB " " 6 " I. "	96			102	8,65	77,85	18
24 " II. "		384		480	8,60	137,60	32
12 B " " 32 " II. "	_	384		384	8,60	103,20	24
18 C " " 40 " III. "	_		720	720	8,10	145,80	11
12 C ¹ , , , 72 , III. ,	-	_	864	864	13,40	160,80	48
67 Busammen	258	768	$\phantom{00000000000000000000000000000000000$	2610	9,33	625,25	158
	Tragkraft in Tonnen.			Eigeng in T			
	pr. Wo	igen.	Zusa	ınmen.	per Wagen	Zu= sammen	
Gepäckwagen:							
8 Gepäckwagen Serie K	6	5	4	18	9,40	75,20	16
		c 3					174
Süterwagen:							
45 Bieh= und Güterwagen Serie L	10		4	150 ·	7,2	324	90
75 gedeckte Güterwagen " N	10		7	750	6,6	495	150
45 offene " " R	12	,5		662,5	5,7	256,5	90
18 Steinwagen " S	15			270	5,8	104,4	8.5
8 Langholzwagen "U	12			100	4,4	35,2	
65 Ries= und Materialwagen "T	10	· .		350	4,6	299	130
256 Busammen .	10	,86	27	782,5	5,9	1514,1	512
331 Total		· · ·	28	330,5		1589,3	686
		9					

b. Durchichnittsergebniffe und Berhältnißzahlen.

187	6.	Länge der betriebenen Theilstrecken: 67 Kilometer.	1877.				
Fr.	Ct3.	I. Ausgaben.	Fr.	Cts			
10,431	01		0005				
2	91	Betriebsausgaben im Canzen per Bahnkilometer .	8837	30			
	20,34	" Zugskilometer .	3	15			
$\frac{-}{1229}$	89	" Agentilometer .	1100	22,			
$\frac{1229}{2622}$	19	Allgemeine Betriebsverwaltung " Bahnkilometer .	1183	89			
		Bahnaufsichts= und Unterhaltungsdienst " " " Expeditionsdienst (Stations=Personen=	2745	65			
2213	15	und Güterdienst) " "	1795	15			
4355	41	Fahrdienst: Im Ganzen " "	3069	01			
1	21,59	" Zugetilometer.	1	09			
	08,49	" Uxenkilometer .	-	7,			
	12,42	Allgemeine Kosten des Fahrdienstes . " Zugskilometer .		11,			
	0,87	" Axenkilometer .		0,8			
2442	19	Maschinendienst " Bahnkilometer .	1820	19			
-	68,14	" Zugskilometer .		64,8			
	4,76	" Agenkilometer .		4,			
	40,99	Wagendienst " Zugskilometer .		33,			
	2,86	" Agenkilometer .	-	2,			
10	37	Berschiedenes " Bahnkilometer .	43	81			
		II. Fahrmaterial.					
		a. Bestand.					
4,	7	Auf jede Lokomotive kommen Bahnkilometer	4,	7			
12,	.43	Personen= u. Gepäckwagenagen	12,				
36,	,57	Güterwagenaxen	36,				
49,	,00	Axen im Ganzen	49,				
186	,43	Sigpläge	186,				
202	,18	Tonnen Tragkraft	202,				
0,	,21	Auf jeden Bahnkilom. kommen Lokomotiven	0,				
2	,63	Personen= u. Gepäkwagenagen	2,				
7,	,76	Güterwagenazen	-, 7,				
10,	,39	Axen im Ganzen	10,				
39,	,54	Sigpläge	39,				
42,	,9	Tonnen Tragkraft	42,				
16	,16	Auf jede Personenwagenaze fallen Sitplätze	16,				
10,	5,43						

1876.		1877.
	b. Leistungen, Materialverbrauch und Unterhaltungs=	
	toften der Lokomotiven.	
	Jede Fahrdienstlokomotive hat täglich zurückgelegt:	
47,32	im Sommer Risometer	37,96
46,96	im Winter	36,19
	Jede Fahrdienstlokomotive hat zurückgelegt	
17,254	im Ganzen	13,481
17,141	Auf jede Fahrdienstlokomotive kommen Zugekilometer	13,443
14,4	Durchschnittliche Axenzahl per Zug Axen	14,1
24,233	Berbrauch an Brennmaterial per Bahnkilometer, Kilogramm	16,787
6,67	" Zugstilometer, "	5,98
466	" Axentilometer, Gramm	423
89	Verbrauch an Schmiermaterial " Bahnkilometer, Kilogramm	61
24,44	" Zugstilometer, Gramm	21,62
1,71	" Azenkilometer, "	1,58
1182,26	Kosten des Brennmateriales " Bahnkilometer, Franken	828,07
33,00	" Zugskilometer, Centimes	29,48
2,31	" Axenkilometer, "	2,08
93,25	Kosten des Schmiermateriales " Bahnkilometer, Franken	60,38
2,60	" Zugskilometer, Centimes	2,15
0,18	" Axenkilometer, "	0,14
395,25	Unterhaltungskosten " Bahnkilometer, Franken	291,09
11,04	" Zugskilometer, Centimes	10,36
0,77	" Axenkilometer, "	0,73
	Kosten für Materialverbrauch	
1690,79	und Unterhaltung " Bahnkilometer, Franken	1179,54
47,21	" Zugskilometer, Centimes	41,99
3,29	" Axenfilometer, "	2,97
	c. Leistungen, Materialverbrauch und Unterhaltungs=	
	tosten der Wagen.	
5038	Jede Wagenage hat durchlaufen Rilometer Jede Personenwagenage (Gepäckwagen inbegriffen)	3941
13,877	hat durchlaufen	10,205
2034	C. L. COTT.	2007
•	Die Bahn wurde täglich durchsahren von Personen=	2001
100	Cat 2 4	74
42	Carrie .	36
142	0Y : (V	110
0,496	Berbrauch an Schmiermaterial per Arenkilometer, Gramm	0,614
0,200	Secretary an Symmethatical per agentionicity Stuffin	0,014

1876.		1877.
0,05 302,87 29,58 0,59	Kosten des Schmiermateriales per Axenkilometer, Centimes Unterhaltungskosten " Bahnkilometer, Franken " Axe und Jahr, " " Axenkilometer, Centimes	0,06 142,79 13,95 0,86
	d. Ausnuzung der Wagen.	
6,8 24,0 35,5 30,1	In den Personenwagen waren durchschnittlich besetst von sämmtlichen Sitzen I. Klasse Prozent II. " " III. " " " III. " " " im Ganzen " Es kamen durchschnittlich auf einen besetzten Sitzplat unbesetzte Plätze I. Klasse	12,8 30,4 37,8 34,3
3,13 1,82 2,32 22,3	II. " III. " im Ganzen Ausnuyung der Tragfähigkeit der Güterwagen Prozent	2,29 1,65 1,91 19,1
4	E. Reinertrag des Betriebes.	,
665,519. 80 698,877. 72	Die Einnahmen des dritten Betriebsjahres betragen Franken die Ausgaben dagegen	591,868. 53 592,099. 46
33,357. 92	Es ergibt sich somit ein Ausfall von Franken 230. 93 Cts. welcher in der Hauptrechnung (Einnahmen II) zu verrechnen ist. F. Personaletat.	230. 93
	Am Ende des Jahres 1877 war der Bestand des Betriebs= personales folgender:	
1 4 4	1. Allgemeine Betriebsverwaltung. Tarifbüreau Betriebskontrolle Leitung des äußern Dienstes: Büreau der Betriebsleitung Charteleaunhist	1 3 1
5 5	Obertelegraphist	4 5
15	Uebertrag .	13

1876.	1877.	
15		.3
	2. Bahnaufsichts= und Unterhaltungsdienst.	
5	Betriebsingenieur und Büreau desselben 5	
3	Bahnmeister	
70	Bahnwärter 61	
78	6	9
	3. Expeditionsdienft.	
	Stationsdienst:	
2	Bahnhofinspektoren	
3	Bahnhofvorstände	
11	Stationsvorstände	
6	Gehülfen derfelben 5	
18	Stationswärter	
5 45	Bortiers	
	Personendienft:	
5	Ginnehmer	
5	Gepäckerpedienten	
	Güterdienst:	
5	Güterexpedienten	
1	Gehülfen derselben 2	
_ 6	Güterschaffner	0
56		0
1	4. Fahrdienst.	
5	Maschinenmeister und Büreau desselben 2	
	Maschinendienst:	
7	Lokomotivführer	
$\frac{7}{14}$	Beizer	
	Wagendienst	
4	Zugführer	
12	Rondukteure	
-	Bremfer	
$\frac{2}{18}$ 37	Wagenmeister	3
	5. Werkstättendienst.	
2	Werkführer 1	
2	Buchhalter und Gehülfen 2	
<u>1</u> 5	OY's to and	3
191	Total der Beamteten und Angestellten: 15 (per Bahnkilometer) (2,36)	ð
(2,85)	(2,36)	

Die Berminderung von 33 Beamteten und Angestellten ruhrt von der Aufhebung folgender Stellen her:

- 1 Gehülfe der Betriebstontrolle,
- 1 Betriebschef,
- 9 Bahnwärter,
- 1 Stationswärter,
- 1 Portier,
- 2 Einnehmer,
- 2 Güterexpedienten,
- 2 Zeichner

des Maschinenmeisters,

- 1 Büreau=Gehülfe
- 2 Lokomotivführer,
- 2 Heizer,
- 1 Zugführer,
- 5 Rondukteure,
- 1 Wagenmeifter,
- 1 Werkführer,
- 1 Abwart des Adjunkten des Maschinenmeisters.

G. Berichiedenes.

1. Wertstättenbetrieb.

Die Zahl ber Werkstättenarbeiter beträgt 15 (im Vorjahre 31). Die Werkstätten sind hauptsächlich durch bie Unterhaltung des im Betriebe befindlichen Rollmateriales in Anspruch genommen worden; es wurden aber auch Arbeiten für den Bau (Vollendungsarbeiten) und Private ausgeführt.

2. Unfälle.

Am 7. Januar wurden unmittelbar vor der Station Biasca 4 auf dem Geleise befindliche Schafe durch die Maschine des Zuges 8 getödtet. Unter dem 26. Februar ist bei dem Wärterhause Nr. 16 der Linie Bellinzonas Locarno eine achtzigjährige Frau, welche unter den geschlossenen Barrieren durchkriechen wollte, von der Maschine des daherbrausenden Zuges 6 überfahren und getödtet worden. Am 21. Oktober liefen zwischen Molinazzo und Arbedo zwei Pferde auf der Linie, welche vom herankommenden Zuge erfaßt und derart über die Dammsböschung heruntergeworsen wurden, daß sie auf der Stelle todt blieben. Bei diesen Unfällen trifft unser Personal keine Schuld.

3. Berficherungsverträge.

Die sammtlichen von der Bau= an die Betriebsverwaltung übergegangenen Gebäulichkeiten wurden im Berichtsjahre bei der Baloise für ein ferneres Jahr versichert. Die Versicherungssumme beträgt für die

Linie Biasca=Locarno	•							Fr.	2,154,200	
" Lugano-Chiasso							•	,,	1,131,900	
Internationale Station	Chiaffo						"	248,650		
- Lufammen							Ær.	3.534.750	-	

Die Bersicherung des Betriebsmateriales ift unverändert geblieben.

Wir ichließen unsere Berichterstattung mit ber Bersicherung vollkommener Hochachtung.

Luzern, den 15. Juni 1878.

Namens der Direktion der Botthardbahn,

Namens des Verwaltungsrathes der Gotthardbahn,

Der Bicepräsident:

Der Präfident:

3. Bingg.

Feer : Bergog.

Der erfte Setretar:

Der Sekretär:

Someizer.

Shweizer.